

Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Reinigungsmittel (Lösungsmittel) für berufsmäßige Anwendung in Industrie und Gewerbe.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Daten vorhanden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

SysKem Chemie GmbH
 Brucknerweg 26
 D-42289 Wuppertal

Telefon +49 (0) 202 / 30999510

E-mail info@syskem.de

Email-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist

info@syskem.de

1.4. Notrufnummer

+49 (0)30 19240 (Giftinformationszentrale Berlin)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Flam. Liq. 2	H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Skin Irrit. 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
Asp. 1	H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
STOT SE 3	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Aqu. chron. 2	H411	Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07



GHS08



GHS09

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (Heptan)



Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

Gefahrenhinweise

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

- P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
- P233 Behälter dicht verschlossen halten.
- P260 Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
- P501 Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar.
Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält die notwendigen Informationen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Gemisch
Enthält Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (Heptan)

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr. EG-Nr. REACH-Nr.	Stoffbezeichnung	Konzentration (% w/w)	Einstufung gemäß (EG) 1272/2008
64742-49-0 265-151-9 01-2119475515-33	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (Heptan)	>= 80 - <=100	Flam. Liq. 2, H225 Skin. Irrit. 2, H315 Asp. Tox. 1, H304 STOT SE 3, H336 Aqu. cron. 2, H411 Note P
67-63-0 200-661-7 01-2119457558-25	Propan-2-ol	>= 2,5 - <10	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Warnhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen:

- Für Frischluft sorgen.
- Betroffenen warm und ruhig lagern.
- Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.



Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Seife und Wasser.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.
Ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken:

Sofort Arzt hinzuziehen.
Ruhig halten.
KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautrötung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlungen

Symptomatische Behandlung.
Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Alkoholbeständiger Schaum
Kohlendioxid (CO₂)
Löschpulver
Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.
Kohlenmonoxid
Stickoxide (NO_x)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Informationen

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für angemessene Lüftung sorgen.
Dampf/Aerosol nicht einatmen.
Alle Zündquellen entfernen.



Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.
Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Wasserrechtliche Bestimmungen beachten. Nur im Original-behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze schützen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Bei Temperaturen zwischen - 7°C und 40°C aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

Lagerklasse (TRGS 510)

3, Entzündbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Reinigungsmittel (Lösungsmittel) für berufsmäßige Anwendung in Industrie und Gewerbe



Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Grenzwerte	Grundlage
Propan-2-ol	67-63-0	AGW	200 ppm 500 mg/m ³	DE TRGS 900

Spitzenbegrenzung, Überschreitungsfaktor (Kategorie) 2; (II)

Weitere Information

Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission): Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionswege	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Naphta (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte leichte (Heptan)	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	2085 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit-systemische Effekte	300 mg/kg/Tag
Propan-2-ol	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	500 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit-systemische Effekte	888 mg/kg/Tag

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Propan-2-ol	Süßwasser	140,9 mg/l
	Meerwasser	140,9 mg/l
	Abwasserkläranlage	2251 mg/l
	Sediment (Trockengewicht (TW))	552 mg/kg
	Boden (Trockengewicht (TW))	28 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Nur an einem Ort mit lokaler Absaugvorrichtung (oder einer anderen angemessenen Entlüftung) handhaben.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

Empfohlener Filtertyp:

ABEK-Filter

Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/ Dampf/ Aerosol/ Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Nach Produktkontamination Handschuhe sofort wechseln und fachgerecht entsorgen.

Empfohlen: Chemikalienschutzhandschuh Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.



Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

Anmerkungen

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Haut- und Körperschutz

Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden.
Empfohlen: Schutzkleidung tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Flüssigkeit
Farbe	Blau
Geruch	Charakteristisch
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar.
pH-Wert	Nicht anwendbar.
Siedepunkt/Siedebereich	82 °C Methode: DIN 51751
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Keine Daten verfügbar.
Zersetzungspunkt/Zersetzungsbereich	Keine Daten verfügbar.
Flammpunkt	-18 °C
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	367 °C.
Oxidierende Eigenschaften	Nein.
Explosive Eigenschaften	Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar.
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	1,0 %
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	8,0 %
Dampfdruck	40 hPa (20 °C)
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar.
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar.
Dichte	0,69 g/l (20 °C)
Wasserlöslichkeit	Nicht bzw. wenig mischbar.
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	logPow: Keine Daten verfügbar.
Viskosität	Keine Daten verfügbar.

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.



Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Bei sachgemäßer Verwendung ist das Produkt stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid. Stickoxide (NOx). Dichter schwarzer Rauch.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produkt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität

Inhaltsstoffe

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (Heptan)

Akute orale Toxizität

LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5.840 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität

LC50 (Ratte, männlich und weiblich): > 23,3 mg/L

Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität

LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2.920 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Propan-2-ol

Akute orale Toxizität

LD50 (Ratte): 5.840 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität

LC50 (Ratte): 30 mg/L

Expositionszeit: 4 h

Akute dermale Toxizität

LD50 (Kaninchen): 13.900 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402



Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt

Anmerkungen: Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt

Anmerkungen: Flüssigkeitsspritzer, die in die Augen gelangen, können Reizungen und reversible Schäden verursachen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt

Anmerkungen: Keine Information verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Produkt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Produkt

Karzinogenität - Bewertung

Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen einstuftbar.

Reproduktionstoxizität

Produkt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Aspirationsgefahr

Produkt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Aspirationsgefahr

Inhaltsstoffe

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (Heptan)

Der Stoff oder das Gemisch ist bekannter weise aspirationstoxisch beim Menschen oder muss als aspirationstoxisch beim Menschen angesehen werden.

Neurologische Wirkungen

Inhaltsstoffe

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (Heptan)

Konzentrationen wesentlich über der zulässigen Konzentration am Arbeitsplatz können das zentrale Nervensystem schädigen und zum Kollaps führen.

Weitere Informationen

Produkt

Anmerkungen: Bei sachgemäßer Handhabung sind nach langjährigen Erfahrungen keine nachteiligen Wirkungen bekannt. Die Beschreibung möglicher schädlicher Auswirkungen basiert auf Erfahrungen aus der Praxis und/oder toxikologischen Eigenschaften einzelner Bestandteile.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Produkt

Ökotoxikologische Untersuchungen für das Produkt liegen nicht vor.

Inhaltsstoffe

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (Heptan)

Toxizität gegenüber Fischen

LC50 (*Oncorhynchus mykiss* (Regenbogenforelle)): 13,4 mg/L

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: Limit-Test

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

LC50 (*Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)): 3 mg/L

Art des Testes: Limit-Test

Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen

IC50 (*Pseudokirchneriella subcapitata* (Grünalge)): 10 - 30 mg/L

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Propan-2-ol

Toxizität gegenüber Fischen

LC50 (*Leuciscus idus* (Goldorfe)): 8.970 mg/L

Expositionszeit: 48 h

LC50 (*Pimephales promelas* (fettköpfige Elritze)): 9.640 mg/L

Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

LC50 (*Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)): 9.714 mg/L

Expositionszeit: 24 h

Toxizität gegenüber Algen

EC50 (*Scenedesmus subspicatus*): > 100 mg/L

Expositionszeit: 72 h

Toxizität bei Mikroorganismen

IC50 (Bakterien): > 100 mg/L

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt

Biologische Abbaubarkeit

Anmerkung: Keine Daten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotential

Produkt

Bioakkumulation

Anmerkung: Keine Daten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Produkt

Mobilität

Anmerkung: Keine Daten verfügbar.



Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt

Bewertung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Produkt

Sonstige ökologische Hinweise

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr.

Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR	1993
RID	1993
IMDG	1993
IATA	1993

14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte)
RID	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte)
IMDG	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Naphtha (petroleum), hydrotreated light)
IATA	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Naphtha (petroleum), hydrotreated light)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR



Klasse	3
Klassifizierungscode	F1

Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

RID



Klasse 3
Klassifizierungscode F1

IMDG



Klasse 3

IATA



Klasse 3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR II
RID II
IMDG II
IATA II

14.5. Umweltgefahren

ADR Ja
RID Ja
IMDG Yes
IATA NO

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

Transport/weitere Angaben:

Postversand nicht oder nur eingeschränkt möglich.
 Postsonderbestimmungen beachten.

ADR
Nummer zur Kennzeichnung 33
Tunnelbeschränkungscode D/E
Freigestellte Mengen (EQ) E1
Begrenzte Mengen (LQ) 5 l
Beförderungskategorie 3

RID
Nummer zur Kennzeichnung 33

IMDG
EmS Code F-E, S-E
Anmerkungen "IMDG-Code segregation group not applicable".



Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

IATA (Fracht)
Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug) 364
Verpackungsanweisung (LQ) Y341
Gefahrzettel Flammable Liquids

IATA (Passagier)
Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) 353
Verpackungsanweisung (LQ) Y341
Gefahrzettel Flammable Liquids

UN „Model Regulation“: UN 1993, Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g., (Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte) 3, III, (D/E)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EG Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe
Anhang XIV

Keine der Komponenten ist gelistet.

Besonders besorgniserregende Stoffe

Keine der Komponenten ist gelistet.

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten!

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1: schwach wassergefährdend

Sonstige Vorschriften:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Regionale oder nationale GHS Implementationen enthalten möglicherweise nicht alle Gefahrenklassen und -kategorien.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für dieses Produkt nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2990/161/EG

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt werden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.



Handelsname: SysKem Kaltreiniger schnellverdunstend

Druckdatum: 26. Juli 2018

Aktuelle Version: 1.0, erstellt am: 26.07.2018

Ersetzte Version: ---, erstellt am: ---

Region: DE

**Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze
(soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt)**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich:

SysKem Chemie GmbH
Abt. Produktsicherheit
Telefon-Nummer +49 (0) 202/30999510

Schulungshinweise:

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisungen (TRGS 555).
Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

Gründe für Änderungen:

Entfällt - Erstaussstellung.